

Clunia beging ihr 97. Stiftungsfest

Professor Gert Mähr beeindruckte mit seiner Festrede über die Jugend im Dritten Reich.

Feldkirch (VN) "Es ist eine der wichtigsten Aufgaben der Jugend und der sie Erziehenden zu verhindern, dass wir wieder Opfer einer verbrecherischen Ideologie wie der des Nationalsozialismus werden", appellierte Univ.-Prof. Dr. Gert Mähr an die Festversammlung des 97. Stiftungsfestes der KMV Clunia in Feldkirch. " Das besonders Gefährliche am Nationalsozialismus war die Verführung der Jugend, die ihm in einem bedrohlichen Ausmaß gelungen ist."

Festkommers

Der Festkommers um 20 Uhr auf der Schattenburg wurde von Senior Alex Telsnig (Vizeobmann der Schülerunion Vorarlberg) zügig und souverän geleitet. Im Rahmen dieser Festveranstaltung wurde OStR Prof. Dr. Rudolf Öller aus Bregenz das Band Clunias verliehen (Laudatio: Mag. Wolfgang Türtscher), Hermann Fend, Dr. Thomas Schwarzmann und Mag. Wolfgang Türtscher erhielten das " 50-Semester-Erinnerungsband" (Laudatio: Dr. Ulrich Nachbaur).

Prominenter Besuch

Die Veranstaltung war prominent besucht: Neben Mittel- und Hochschulverbindungen aus Vorarlberg, Tirol, Ober-, Niederösterreich und Wien nahmen Vizebürgermeisterin LAbg. Erika Burtscher, NR Vizebürgermeisterin Anna Franz, BR Edgar Mayer, ÖAAB-Obmann LAbg. Vizebürgermeister Dr. Rainer Gögele, die Direktoren HR Dr. Ivo Brunner (PädAk Feldkirch), Dr. Harald Walser (BG Feldkirch), Dr. Georg Konzett (BG Feldkirch-Schillerstraße) und Mag. Erich Summer (Vorarlberger Abendgymnasium), ORF-Landesdirektor Dr. Wolfgang Burtscher, Ärztekammerpräsident Dr. Peter Wöss, Alt-Landtagsvizepräsident Günter Lampert, Univ.-Prof. Dr. Ivo Fischer teil, weiters das komplette Präsidium des Vorarlberger Mittelschülercartellverbandes (Mag. Michael Rusch, Stephan Türtscher, Gerold Konzett) und die Philistersenioren Dr. Karl Fürst (Wellenstein) und Dr. Manfred Troll (Kustersberg).



Das Kommerspräsidium der Clunia (v . I .) Tobias Büchel , Alex Telsnig , Angelika Pümpel . (Foto : Veranstalter)